

Presseinformation

1. Februar 2018

Beitrag zur nachhaltigen Verpackungsentwicklung

Henkel setzt recyceltes HDPE in Flaschen von Perwoll Wolle & Feines ein

Düsseldorf – Seit Dezember 2017 werden erstmals alle in Deutschland produzierten 1,5 Liter-Flaschen von Perwoll Wolle & Feines standardmäßig mit 20 Prozent recyceltem HDPE (Polyethylen mit hoher Dichte) hergestellt. Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt mit 60.000 Flaschen im Jahr 2016 ist Henkel – gemeinsam mit dem Grünen Punkt und Verpackungshersteller ALPLA – ein weiterer Schritt in der nachhaltigen Verpackungsentwicklung gelungen.

„Dass wir Rezyklat nun in Serie bei Perwoll Wolle & Feines einsetzen, ist ein wichtiger Schritt, um recyceltes HDPE zukünftig auch für weitere Produkte, Marken und Märkte zu nutzen“, so Dr. Thorsten Leopold, Leiter der internationalen Verpackungsentwicklung für Reinigungsmittel im Unternehmensbereich Laundry & Home Care.

„Verbraucher haben sehr hohe Erwartungen an unsere Marken – das gilt sowohl für die Leistung des Produkts als auch für die Ästhetik der Verpackung“, sagt Aleksandra Leveling, Senior Brand Managerin für Perwoll. „Umso stolzer sind wir auf das Ergebnis unserer gemeinsamen Entwicklung: Die Leistung der Inhaltsstoffe, der Duft und auch die rosa Farbe der Flasche bleiben trotz des eingesetzten Rezyklats ohne Kompromisse erhalten.“

Ein wichtiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

Und so funktioniert die Kreislaufwirtschaft: Aus dem Verpackungsabfall des Gelben Sacks werden die entsprechenden PE-Verpackungen aussortiert, gesäubert und zu einem hochwertigen, recycelten Kunststoff-Rohmaterial (HDPE-Granulat) verarbeitet. Aus diesem fertigt der Verpackungshersteller die Kunststoffflaschen, die nach der Abfüllung in der Waschmittelproduktion ihren Weg ins Regal und schlussendlich zum

Verbraucher finden. Die leeren Kunststoffverpackungen werden über die Gelbe Tonne erneut dem Recycling-Prozess zugeführt. „Immer mehr Hersteller setzen auch bei hochwertigen Verpackungen auf unsere Systalen Kunststoffrezyklate und achten auf ein recyclingfreundliches Design ihrer Kunststoffverpackungen. Ganz konkrete Fortschritte wie bei Perwoll Wolle & Feines helfen uns, den Kreislauf gerade für Kunststoffverpackungen zu schließen“, betont Michael Wiener, CEO des Grünen Punkts.

Intelligente Verpackungslösungen für weniger Abfall

Um das Abfallaufkommen zu senken, arbeiten die Verpackungsentwickler von Henkel an intelligenten Verpackungslösungen – bei kleinstmöglichem Materialeinsatz und mit Materialien, für die öffentliche Recycling-Systeme bestehen. Bis 2020 lauten die wichtigsten Ziele:

- Alle Unternehmensbereiche arbeiten daran, Verpackungsgewicht zu reduzieren. Die Verpackungsmengen sollen im Vergleich zum Umsatz um 20 Prozent sinken (Basisjahr 2010).
- Bis 2020 soll außerdem der Anteil von recyceltem PET (Polyethylenterephthalat) in Flaschen (in Europa auf 33 Prozent) und recyceltem Aluminium in Dosen (in Europa auf 9 Prozent) erhöht werden. Darüber hinaus hat sich Henkel zum Ziel gesetzt, durch Informationen zum Thema Recycling mehr als 300 Millionen Verbraucher zu erreichen.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Henkel einen Umsatz von 18,7 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 3,2 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von mehr als 6 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 50.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Kontakt	Rabea Laakmann	Hanna Philipps
Telefon	+49 211 797-69 76	+49 211 797-36 26
E-Mail	rabea.laakmann@henkel.com	hanna.philipps@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)